



VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATENSAMMLUNGEN (PDS)

vom 22. Februar 2022

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATENSAMMLUNGEN (PDS)

Präsidiales

Schiessplatzweg 1
Postfach 101
CH-3072 Ostermundigen 1

Telefon +41 31 930 14 14
Telefax
www.ostermundigen.ch

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATENSAMMLUNGEN (PDS)

INHALTSVERZEICHNIS

Alphabetisch nach Artikel	Artikel-Seite
A -----	
Aufhebung bisherigen Rechts	4-6
D -----	
Datenaufsichtsstelle.....	3-5
G -----	
Gegenstand.....	1-5
Geltungsbereich.....	2-5
I -----	
Inkrafttreten.....	5-6

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATENSAMMLUNGEN (PDS)

Nach Seiten	Seite
Gegenstand.....	5
Geltungsbereich	5
Datenaufsichtsstelle.....	5
Aufhebung bisherigen Rechts.....	6
Inkrafttreten.....	6
1. Allgemeine Bestimmungen	7
1.1. Berechtigungstabelle.....	7
2. Weitere Bestimmungen	7

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATENSAMMLUNGEN (PDS)

Der Gemeinderat von Ostermundigen erlässt gestützt auf Artikel 8 des Gesetzes vom 10. März 2020 über die zentralen Personendatensammlungen (Personendatensammlungsgesetz, PDSG) und Artikel 18 Absatz 4 der Verordnung vom 20. Januar 2021 über die Gemeinderegistersysteme-Plattform (GERES V) folgende

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATENSAMMLUNGEN (PDS)

Art. 1

Gegenstand

- ¹ Diese Verordnung regelt die Antrags- und Zugriffsrechte sowie den Zugriff über Systeme auf zentrale Personaldatensammlungen nach Art. 4 Absatz 1b des PDSG.
- ² Sie beinhaltet die Berechtigungsregeln der Einwohnergemeinde Ostermundigen für:
Die Gemeinderegister-Plattform (GERES-Plattform) nach Art. 18 GERES V, welche über die Antrags- und Zugriffsrechte gemäss Anhang 3 GERES V hinaus gehen.

Art. 2

Geltungsbereich

- ¹ Diese Verordnung gilt für die folgenden Einheiten der Einwohnergemeinde Ostermundigen:
 - a) Unterstellte Organisationseinheiten ohne eigene Rechtspersönlichkeit,
 - b) beaufsichtigte selbstständige Trägerinnen und Träger öffentlicher Aufgaben,
 - c) Beauftragte, die im Auftrag der Behörden Personendaten bearbeiten (Art. 16 des kantonalen Datenschutzgesetzes vom 19.02.1986).
- ² Die berechtigten Einheiten, Funktionen und Systeme werden im Anhang 1 aufgeführt
- ³ Die Benutzerkonten der berechtigten Einheiten, Funktionen und Systeme werden anhand des Anhangs erstellt.

Art. 3

Datenaufsichtsstelle

Die kommunale Datenschutzaufsichtsstelle hat zum Erlass und zu jeder Änderung Stellung genommen, mit Vermerk in den Anhängen.

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATENSAMMLUNGEN (PDS)

Art. 4

Aufhebung bisherigen
Rechts

Diese Verordnung ersetzt die Verordnung über die Berechtigung GERES vom 14. Oktober 2008.

Art. 5

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. März 2022 in Kraft.

Ostermundigen, im Februar 2022
(GPK vom 16. Februar 2022, Traktandum Nr. 58)

Die Geschäftsprüfungskommission hat diese Verordnung an ihrer Sitzung vom 16.02.2022 geprüft.

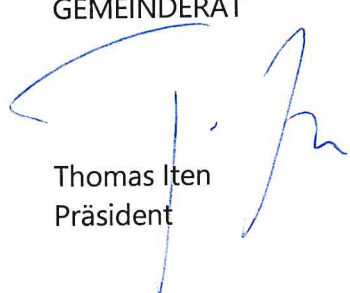
GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION (GPK)


Colette Nova
Präsidentin


Jürg Kümli
Gemeindeschreiber Stv.

Ostermundigen, 22. Februar 2022
(GRB vom 22. Februar 2022, Traktandum Nr. 50)

GEMEINDERAT


Thomas Iten
Präsident


Barbara Steudler
Gemeindeschreiberin

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATEN-SAMMLUNGEN (PDS)

ANHANG 1

1. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1.1. BERECHTIGUNGSTABELLE

Die nachfolgende Tabelle zur Verordnung über die Berechtigungsregelung für die zentrale Personendatensammlung (PDS) regelt die GERES-Profile und -Funktionalitäten, welche nicht explizit in der kantonalen GERES V geregelt sind.

2. WEITERE BESTIMMUNGEN

Der Anhang «Tabelle zur Verordnung über die Berechtigungsregelung für die zentrale Personendatensammlung (PDS)» tritt auf den 1. März 2022 in Kraft.

VERORDNUNG ÜBER DIE BERECHTIGUNGSREGELUNG FÜR DIE ZENTRALE PERSONENDATEN-SAMMLUNGEN (PDS)